

## **Die Kurverwaltung lässt das Meraner Tourismusjahr 2016 Revue passieren**

***Am vergangenen Dienstag (31. Januar) lud die Kurverwaltung Meran zu ihrer diesjährigen Vollversammlung. Als Standort diente dabei die „Raffiner Orchideenwelt“ in Gargazon.***

In Anwesenheit von Ehrengästen wie Merans Bürgermeister Paul Rösch, Merans Tourismusstadträtin Gabriela Strohmer und MGM-Direktor Thomas Aichner, zogen die Führungsspitzen der Kurverwaltung zunächst eine Bilanz des Meraner Tourismusjahres 2016. Unter den Daten, die Kurpräsidentin Ingrid Hofer und Direktorin Daniela Zadra den zahlreich erschienen Gästen präsentieren konnten, war insbesondere die Gesamtzahl der Nächtigungen bemerkenswert: Mit 1.105.864 Übernachtungen im Jahr 2016 (+6,52 % gegenüber 2015) wurde hier die Bestmarke für das Meraner Land erzielt. Die Zahl der Ankünfte lag 2016 in Meran bei insgesamt 320.032, was einem Zuwachs von 7,21 % gegenüber 2015 gleichkam. „Diese Daten sprechen für die Qualität unseres vielfältigen Angebotes für die Gäste der Stadt Meran“, betonte Daniela Zadra.

Im Rahmen ihrer Präsentation unterstrich die Direktorin der Kurverwaltung auch die Tatsache, dass Merans wichtigste nationale Märkte, bzw. Herkunftsländer der Gäste, im Jahr 2016 allesamt Anlass zur Freude gegeben hätten: Deutschland (+5,09 % bei den Ankünften und +3,82 % bei den Nächtigungen gegenüber 2015) ebenso wie Österreich (+11,80 % / +15,15 %), die Schweiz & Liechtenstein (+5,35 % / +6,27 %) sowie die Benelux-Länder (+9,88 % / +15,41 %). Besondere Erwähnung verdient auch der zuvor jahrelang rückläufige italienische Fremdenverkehr, der 2016 in Meran einen klaren Aufwärtstrend zeigte (bei den Gästeankünften stand dabei ein Plus von 9,12 %, bei den Nächtigungen von 6,95 % gegenüber 2015 zu Buche).

### **Die Einnahmen und Ausgaben der Kurverwaltung Meran im vergangenen Jahr:**

Auch die finanzielle Situation der Kurverwaltung wurde im Rahmen der Vollversammlung ausführlich thematisiert. Der Haushalt der Kurverwaltung betrug 2016 rund 4,5 Millionen Euro, ihre Strukturkosten 1,3 Millionen Euro. 65 % ihrer Einnahmen generierte die Kurverwaltung im vergangenen Jahr aus der Privatwirtschaft bzw. durch ihre Eigentätigkeit (48 % davon durch Veranstaltungen, 22 % durch Sponsoren und Inserenten, 22 % durch den Campingplatz „Camping Meran“ und 8 % durch gebührenpflichtige Dienstleistungen für Merans Hoteliers); die restlichen 35 % der Kurverwaltungseinnahmen bestanden aus öffentlichen Erträgen (diese setzen sich wie folgt zusammen: 70 % der Einnahmen aus der Ortstaxe, 20 % Beiträge der Stadtgemeinde Meran und 10 % Landesbeiträge).

Die wichtigsten Ausgabenposten der Kurverwaltung bildeten 2016 die Kosten für Veranstaltungen, Kongresse und touristische Produkte (zusammen 54 %), die Ausgaben für Werbeprodukte (17 %), und jene für Werbekampagnen für Veranstaltungen (10 %). Hinzu kamen folgende Ausgabenanteile: Vertrieb (9 %), Betreuung des Gastes (8 %), Gesellschafterbeiträge an andere Institutionen (Stadttheater- und Kurhausverein, Therme Meran; 4 %).

### **Die Veranstaltungshighlights der Kurverwaltung Meran im Jahr 2016:**

Zu den im Jahr 2016 von der Kurverwaltung – in Zusammenarbeit mit Partnern und Sponsoren – abgehaltenen Highlights zählten das 120-jährige Jubiläum des Haflinger-Galopprennens am Ostermontag, die Frühjahrsevents „Meraner Frühling“ und „Merano in Yoga“, sowie die sommerlichen Veranstaltungsreihen „DienstagAbend in Meran“ und „Ein Sommerabend in Meran“. Die Herbst- und

Winterzeit 2016 brachte u. a. das Traubenfest (14. bis 16. Oktober), die Meraner Weihnacht (25. November bis 6. Januar) und die Meraner Silvesterfeierlichkeiten mit sich. Letztere beinhalteten statt eines traditionellen Silvesterfeuerwerks eine originelle Mitternachtseinlage mit Tausenden Luftballons und Walzermusik.

### **Unternehmenskommunikation und Marketing der Kurverwaltung Meran:**

Wie Sandy Kirchlechner (Koordinatorin für Kommunikation und Marketing) im Rahmen der Vollversammlung erläuterte, wurde das Gesamtbudget für 2016 im Marketing- und Kommunikationsbereich (450.000 Euro brutto) wie folgt verwendet: zu 63 % auf den für Meran relevanten nationalen Märkten und zu 31 % für die Bewerbung von Events; die restlichen 6 % wurden für PR-Events genutzt.

Im Rahmen dieser Tätigkeitsbereiche setzte die Kurverwaltung gemeinsame Projekte mit der IDM Südtirol und der Marketinggesellschaft Meran (MGM) um, und nahm die Dienste der Agenturen CLP und Press Way in Anspruch. Besondere Erwähnung verdient auch die Zusammenarbeit der Kurverwaltung mit einem der wichtigsten italienischen Zeitschriftenherausgeber, der Verlagsgruppe „Cairo Editore“. Das Ergebnis dieser Maßnahmen waren zahlreiche Veröffentlichungen in prestigeträchtigen in- und ausländischen Medienorganen, mit einem beträchtlichen Werbeeffekt und Imagegewinn für die Stadt Meran.

### **Ein Ausblick auf das Jahr 2017:**

Im Rahmen der Vollversammlung wurde aber nicht nur Bilanz gezogen, sondern auch ein Ausblick auf das noch junge Jahr 2017 gewagt. Zu den diesjährigen Highlights, an denen die Kurverwaltung maßgeblich beteiligt ist, zählt die dritte Ausgabe des „Meraner Frühlings“ (April/Mai) und ein erstmals stattfindendes „In City Golf“-Event am 14. und 15. Juli. Zudem erlebt die am 24. November beginnende Meraner Weihnacht ihre 25. Ausgabe.

Die für Meran prägenden Feierlichkeiten anlässlich des Jubiläums „700 Jahre Stadt Meran“ wurden bei der Vollversammlung von Monika Gamper (Gesamtkoordinatorin des Jubiläumsprogramms) vorgestellt. Dabei lag der Schwerpunkt auf der Video-Mapping-Show „Meran007“: Diese feiert am 24. März ihre Uraufführung, und wird ganzjährig im Stadttheater gezeigt werden. Mit modernster Projektionstechnik soll „Meran007“ die bewegte Geschichte der Passerstadt hautnah erlebbar machen.

Weitere Informationen: [www.700xM.it](http://www.700xM.it)